

## VOLLMACHT

Ich (Wir), .....  
und .....

bevollmächtigte(n) hiermit Familie bzw. Herrn/Frau :

.....  
wohnhaft in .....  
während des Aufenthaltes unseres Sohnes / unserer Tochter .....  
..... in ihrem Hause in der Bundesrepublik Deutschland im  
Rahmen des von der Pestalozzi-Schule organisierten interkulturellen Austauschprogramms von  
Ende November 2012 bis Anfang März 2013 folgende Entscheidungen zu treffen:

- a) Sämtliche Angelegenheiten, die in Zusammenhang mit dem Schulbesuch unseres Sohnes/unserer Tochter entstehen, zu regeln, wie zum Beispiel die Anmeldung an der Schule vorzunehmen, den Empfang von Unterlagen zu bestätigen, Entschuldigungen für Fehltage zu unterschreiben, sowie generell die Aufsichtspflicht wahrzunehmen,
- b) Reisen im Rahmen von Schulveranstaltungen, mit der Gastfamilie oder Verwandten zu erlauben. Individuelle Reisen in Deutschland oder in Europa während den Ferien und einer zusätzlichen Woche **nur** nach Absprache zwischen den beteiligten Familien - wobei die ausdrückliche schriftliche Einverständniserklärung der argentinischen Familie vorliegen muss, die die alleinige Verantwortung für eine solche Unternehmung übernimmt - zu gestatten,
- c) über die bestmögliche Behandlung eines gesundheitlichen Problems zu entscheiden, ärztlichen Rat zu suchen, ggf. einen Spezialisten einzuschalten, die Einweisung in ein Krankenhaus zu veranlassen sowie notwendige chirurgische Eingriffe zu autorisieren,
- d) generell alle Entscheidungen ( bezüglich Ausgehzeiten etc.) zu treffen, wie sie dies bei ihren eigenen Kindern tun würden;
- e) Formalitäten, die ggf. erforderlich werden, bei Erziehungs-, Polizei-, Konsulats-, Zoll- und anderen Behörden zu erledigen;

Falls ein schwerwiegendes Fehlverhalten des Gastes vorkommen sollte, so werden die Gasteltern aufgefordert, sofort Kontakt mit der Betreuungsperson in Deutschland aufzunehmen, um über geeignete Maßnahmen zu beraten.

Eine Entscheidung über einen Wechsel der Gastfamilie oder den Abbruch des Aufenthaltes kann nur im Einvernehmen mit den für den Austausch Verantwortlichen in Deutschland und in Argentinien sowie den betroffenen Familien getroffen werden. Über den eventuellen Abbruch des Aufenthaltes in Deutschland entscheidet allein die Schule nach Prüfung der Sachlage. Umbuchungen müssen von der Schule und den Verantwortlichen vor Ort autorisiert werden.

Diese Vollmacht behält solange ihre Gültigkeit, bis unser Sohn / unsere Tochter nach Argentinien zurückgekehrt ist.

Buenos Aires, den .....

.....  
(Unterschrift)

.....  
(Unterschrift)

## VOLLMACHT

Ich (Wir),

....., arg. Ausweis Nr. ....

und ..... , arg. Ausweis Nr. ....

wohnhaft in .....

bevollmächtigte(n) hiermit unseren Sohn / unsere Tochter .....

....., geb. am ....., Pass Nr.....

anlässlich seines/ihres Aufenthaltes in der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen des von der Pestalozzi-Schule organisierten interkulturellen Austausches von Ende November 2012 bis Anfang März 2013,

sich in der Bundesrepublik Deutschland aufzuhalten,

Reisen im Rahmen von Schulveranstaltungen sowie mit der Gastfamilie oder Verwandten zu unternehmen,

individuelle Reisen innerhalb Deutschlands oder Europas in den Schulferien sowie evtl. eine zusätzliche Woche nur bei Vorliegen unserer vorherigen schriftlichen Einverständniserklärung zu unternehmen,

Formalitäten, die ggf. erforderlich werden, bei Erziehungs-, Polizei-, Konsulats- und/oder Zollbehörden zu erledigen;

sich im Krankheitsfalle einer ärztlichen Behandlung zu unterziehen, sich ins Krankenhaus einweisen zu lassen, bzw. falls erforderlich, chirurgische Eingriffe zu veranlassen;

öffentliche bzw. private Verkehrsmittel jeglicher Art zu benützen; Fahrzeug: Pkw, Omnibus, Eisenbahn, Schiff bzw. Flugzeug, und sich in Hotels, Pensionen, Jugendherbergen, bzw. Privatwohnungen aufzuhalten;

Buenos Aires, den .....

.....  
(Unterschrift)

.....  
(Unterschrift)